

ICON

MADE IN FRANCE



EINFÜHRUNG	3
PRAKTISCHE INFORMATIONEN	3
Tipps	3
Zielortung	3
Der ICON	4
Montage	4
Fernbedienung	5
Werksprogramme	6
EINSTELLUNGEN	6
Empfindlichkeit	6
Einstellungsmenü	6
Töne	7
• Multitöne	7
• Pitch	7
• Volle Töne	7
Diskriminierung	8
Notch (EXPERT)	8
Eisenlautstärke	9
FMF Multifrequenz	9
• Frequenzverschiebung	9
• Einzelfrequenz (EXPERT)	9
Audiotyp	10
Boden	11
Tracking (EXPERT)	12
Grab	12
All-Metall Modus	12
Reaktivität	13
Pinpoint (Zielortung)	14

OPTIONEN	15
Optionsmenü	15
Lautsprecher + Kopfhörer Lautstärke	15
Hintergrundbeleuchtung	15
Update	15
Go Terrain	15
Funkkopfhörer koppeln	16
Funkkopfhörer suchen	16
Funkkopfhörer entkoppeln	16
MI-6 koppeln	16
MI-6 suchen	16
MI-6 entkoppeln	16
Spule auswählen	17
Spule koppeln	17
Spule löschen	17
Benutzerprogramme	18
Programm speichern/löschen	18

ZUBEHÖR	18
MI-6 (Verbundener Pinpointer)	18
Funkkopfhörer	18
BH-02	19

AKKUS	20
Akkulaufzeit	20
Ladezeit	20
Blinkende Spulen-LED	20
Laden	21
Akku-Lebensdauer	21
Akkuwechsel	22
Sicherheitshinweise	22
Netzteil	22

ALLGEMEINE INFORMATIONEN	23
Tauchen & Abdichten	23
Probleme and Lösungen	24
Technische Daten	25
Zubehör	26
Ersatzteile	27
Technische Daten Werksprogramme	28
Empfehlung/Gesetzgebung	29
Konformitätserklärung EU-FCC IC-UKCA	29
Sicherheitshinweise zu Funkwellen	30
Recycling	30
Sicherheitshinweise	30
XP Garantie	31
Akkuspezifikationen für Lufttransport	31
Schnellstart	32

METALLDETEKTOREN



SCHATZSUCHE • GOLDWASCHEN • AUSTRÜSTUNG

METALLDETEKTOREN.DE
ANDREAS LICHT
PROFESSOR-DERRA STR. 3
96465 NEUSTADT / COB.
+49 173 870 70 75
INFO@METALLDETEKTOREN.DE



Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres

ICON

Sie haben in einen Hightech-Multifrequenz-Metalldetektor mit außergewöhnlicher Leistungsfähigkeit investiert, der in Frankreich entwickelt, konstruiert und hergestellt wird. Nach der Kopplung von Spule, Fernbedienung und Kopfhörern kommunizieren diese Komponenten kabellos und ohne Latenz über unser proprietäres Funkprotokoll miteinander, was dem **ICON** eine außergewöhnliche Präzision verleiht.

Dank seiner wasserdichten Fernbedienung und des teleskopierbaren S-Gestänges liefert der **ICON** auf allen Geländetypen und unter allen Bedingungen – sowohl an Land als auch im Wasser – außergewöhnliche Leistung. Dafür sorgt FMF® (Fast Multi Frequency), eine simultane Multifrequenztechnologie mit schneller Signalverarbeitung.

Der **ICON** ist ein ultraleichter, ergonomischer und langlebiger Metalldetektor. Er verfügt über eine 5-jährige Garantie auf Teile und Verarbeitung, die optional auf 10 Jahre erweitert werden kann, und unterstützt Software-Updates über USB. Darüber hinaus ist er mit dem **DEUS II** Ökosystem kompatibel, sodass Sie Ihre Ausrüstung jederzeit an neue Anforderungen anpassen und durch zusätzliche Spulen oder weiteres Zubehör erweitern können.

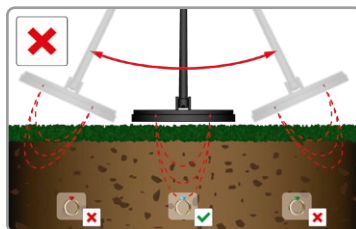
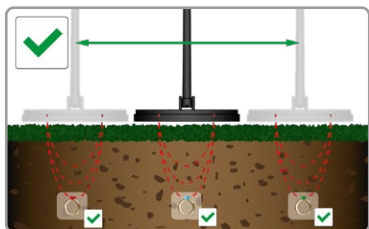
Ihr **ICON** ist das Ergebnis von 25 Jahren Forschung und Innovation im Bereich der Metaldetektion.

Willkommen in einer neuen **ICON**ischen Welt,
willkommen in der Welt von XP!

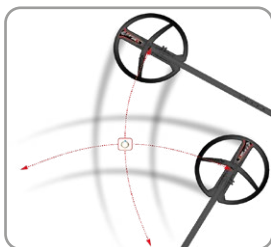
PRAKTISCHE INFORMATIONEN

Tipps vor der Suche

Die Suche mit dem Metalldetektor erfordert etwas Übung. Nehmen Sie sich Zeit, Ihr Gerät und seine Funktionsweise auf einem geeigneten Testgelände kennenzulernen. Wir empfehlen, dazu eine Auswahl unterschiedlicher Objekte zusammenzustellen und einen möglichst sauberen Bereich mit wenig Metallschrott sowie ohne elektromagnetische Störungen auszuwählen. Ihr Garten ist dafür meist der ungeeignetste Ort, da sich dort häufig zahlreiche Metallobjekte und Metallreste im Boden befinden. Legen Sie die verschiedenen Objekte auf den Boden und beobachten Sie in Ruhe, wie Ihr Detektor reagiert, wenn die Spule über die einzelnen Ziele geschwenkt wird. Bei der Suche im Gelände ist es wichtig, die Spule parallel zum Boden zu schwenken. Schwenken Sie sie in gleichmäßigen, weiten Bewegungen und halten Sie die Spule so nah wie möglich an der Oberfläche, ohne den Boden zu berühren.



Zielortung durch Kreuzschwenken



Wenn Sie Schwierigkeiten haben, ein Objekt genau zu orten, schwenken Sie die Spule über den Bereich, in dem Sie das Signal erstmals wahrgenommen haben, und merken Sie sich die Stelle, an der das Signal am stärksten ist. Drehen Sie sich anschließend um etwa 90° um diese Stelle und wiederholen Sie den Schwenkvorgang rechtwinklig zur ersten Suchrichtung. Auf diese Weise lässt sich das Ziel auf den Schnittpunkt beider Schwenkbewegungen eingrenzen – dort, wo das Signal am stärksten ist. Verwenden Sie zur Ortung die Methode des Kreuzschwenkens. Das stärkste und zugleich höchstfrequente Audiosignal zeigt die Mitte der Spule und damit die Position des Zielobjekts an. Alternativ können Sie auch den Non-Motion-Modus verwenden, bei dem zur Ortung keine Bewegung der Spule erforderlich ist (siehe Kapitel PINPOINT).

MONTAGE VON FERNBEDIENUNG UND STANDFUSS



Befestigung vorne oder hinten an der Armstütze

MONTAGE DER SPULE



- ① Gummischeibe in das untere Gestänge einsetzen.
- ② Untere Gestänge auf der Spule positionieren.
- ③ Schraube einsetzen.
- ④ Distanzstück aufstecken und vorsichtig festziehen.

Fernbedienung im Überblick

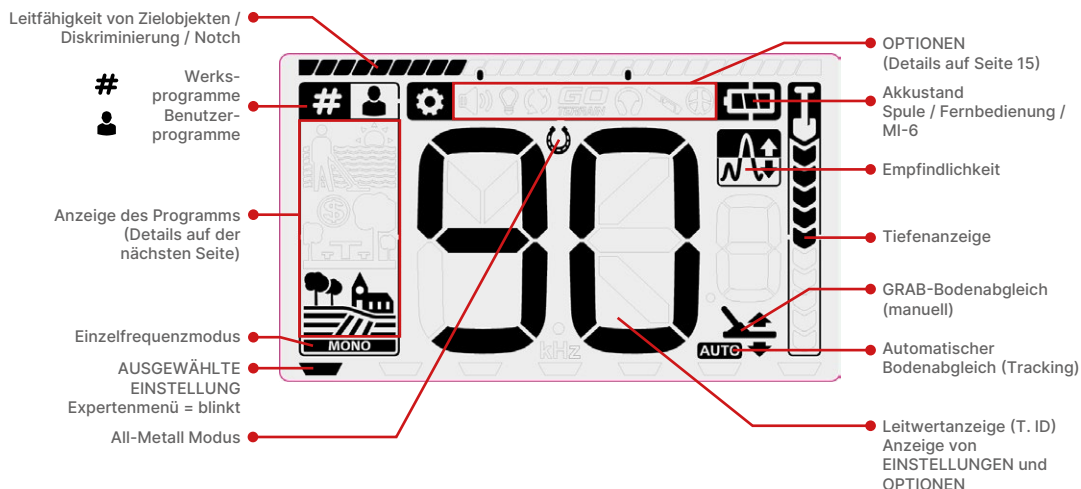


Wenn Sie in den EINSTELLUNGEN auf drücken, gelangen Sie zurück zum Startbildschirm; dasselbe gilt, wenn Sie in den OPTIONEN auf drücken.

Schnellzugriff (langes Drücken)

- Frequenzscan
- Pinpoint

Bildschirm im Überblick



WERKSPROGRAMME

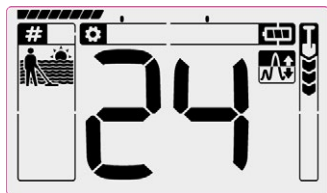
ICON ICONX

		Feld	FELD ist ein vielseitiges Allround- Programm, das sich für saubere Böden wie Weiden eignet. Dank der Kompensation von Bodenfeuchtigkeit liefert es auch auf gepflügten Feldern zuverlässige Ergebnisse.
		Schrott Acker	SCHROTT ACKER ist ein sehr empfindliches Programm, das sich besonders für metallbelastete und/oder mineralisierte Böden eignet. Es wurde speziell für die Ortung von Objekten mit geringer Leitfähigkeit optimiert.
		Wald	WALD eignet sich besonders für saubere und schwach mineralisierte Böden. Es ermöglicht die Ortung großer Zielobjekte in großer Tiefe, ohne dabei kleinere Ziele zu vernachlässigen.
		Park	PARK ist ideal für die Suche nach Münzen in Parks und Freizeitanlagen, die häufig mit Objekten wie Aluminiumfolie oder eisenhaltigen Kronkorken belastet sind.
		Strand	STRAND eignet sich für alle Strandtypen – unabhängig davon, ob der Sand trocken oder nass ist. Das Programm ist besonders empfindlich gegenüber kleinen Zielen, ohne dabei an Leistung bei großen oder tief liegenden Objekten einzubüßen.
		Strand & Tauchen	STRAND & TAUCHEN ist ein echtes All-Terrain-Programm für Meeresumgebungen. Es arbeitet äußerst stabil und bietet gleichzeitig eine gute Empfindlichkeit für alle Arten von Zielobjekten.

Navigieren Sie mit der Taste durch die Programme. Durch Drücken für 1 Sekunde kehren Sie zum vorherigen Programm zurück.

EINSTELLUNGEN

Empfindlichkeit



Drücken Sie auf dem Startbildschirm oder .

Bestimmt die Empfindlichkeit des Geräts von 0 bis 25. Verringern Sie den Wert in stark verschmutzten Bereichen oder in der Nähe von Stromleitungen, Zäunen, Funkstationen usw.

Testen Sie Ihr Gerät nicht in Innenräumen, da es in städtischen Umgebungen zu erheblichen elektromagnetischen Störungen und Interferenzen (EMI) kommen kann.

Einstellungsmenü



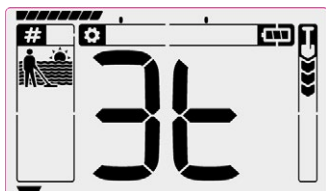
Ausgewählte Einstellung

Anpassen der Haupteinstellungen für die Detektion
Drücken Sie um durch die Einstellungen zu navigieren.

Drücken Sie , um zum Startbildschirm zurückzukehren.
(Automatisches Verlassen nach 8 Sekunden ohne Eingabe)

Töne

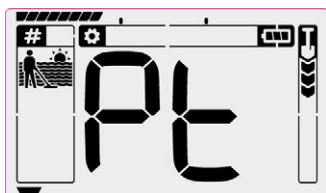
2 Töne - 3 Töne - 5 Töne



Wählen Sie: 2 Töne – 3 Töne – 5 Töne mit **-** oder **+**.

Mit dem Menü Multitöne lassen sich Ziele entsprechend ihrer Leitfähigkeit in verschiedene Bereiche einteilen, denen jeweils ein eigener Ton zugewiesen wird (tiefer, mittlerer, hoher Ton usw.). Machen Sie sich mit den Tonmodi vertraut, indem Sie unterschiedliche Objekte wie Eisen, Nägel, Aluminiumfolie oder verschiedene Münzen testen. Der tiefste Ton ist für Eisen reserviert. Wenn Sie ihn nicht hören möchten, reduzieren Sie im Menü „Eisenlautstärke“ die Lautstärke auf 0.

Pitch



Wählen Sie Pitch (Pt) mit **-** oder **+**.

Der Pitch-Modus berücksichtigt nicht die Leitfähigkeit des Objekts. Stattdessen erzeugt die Signalstärke einen Ton, dessen Lautstärke und Tonhöhe (Audiofrequenz) variieren. Kleine oder weiter entfernte Ziele erzeugen daher einen leisen Ton mit niedriger Tonhöhe, während nahe Ziele einen lauten Ton mit hoher Tonhöhe erzeugen. Unterhalb des Diskriminierungswerts verhält es sich umgekehrt: Je näher sich das Ziel an der Spule befindet, desto tiefer klingt der Ton. Der Pitch-Modus liefert ein sehr dynamisches Audiosignal und ver-

mittelt den Eindruck einer höheren Reaktivität. Tatsächlich beeinflusst er jedoch nicht die Reaktivität des Detektors selbst, sondern lediglich die Audiowiedergabe.

Volle Töne

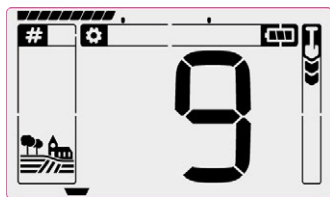


Wählen Sie Volle Töne (Ft) mit **-** oder **+**.

Im Modus Volle Töne wird jedem Leitwert ein eigener Ton zugeordnet, dessen Tonhöhe proportional zur Leitfähigkeit des Objekts ansteigt. Je höher die Leitfähigkeit bzw. der Leitwert eines Objekts, desto höher ist die Tonhöhe des ausgegebenen Signals. Beispielsweise erzeugt Aluminiumfolie (T.ID 30) einen Ton von 350 Hz, während eine große Silbermünze (T.ID 95) einen Ton von 900 Hz erzeugt.

EINSTELLUNGEN

Diskriminierung



Stellen Sie den Diskriminierungswert mit **+** oder **-** von -6 bis 99 ein (bei Strandprogrammen von 0 bis 99).

Erhöhen Sie die Diskriminierung, um Objekte mit einer niedrigeren Leitfähigkeit als dem eingestellten Wert schrittweise auszublenden.

Beispiele:

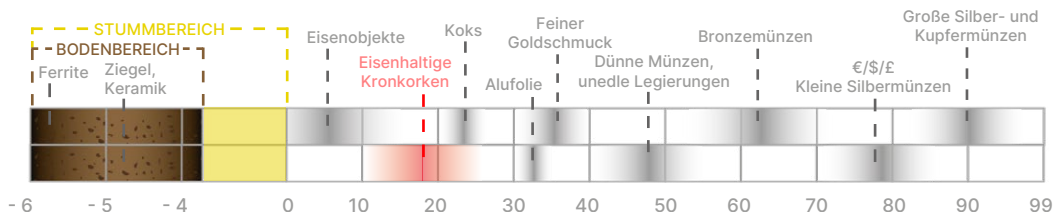
- Wert 10: Alle Ziele mit einer Ziel-ID unter 10 werden ausgeblendet.
- Wert 40: Ziele mit niedriger Leitfähigkeit, wie beispielsweise Aluminiumfolie, werden ausgeblendet.

Standardmäßig wird der negative Bereich (-6 bis 0) ausgeblendet, da er den Bodenbereich und sehr kleine Eisenziele abdeckt. Wird die Diskriminierung unter 0 abgesenkt, wird dieser Bereich hörbar. In diesem Fall werden alle Ziele oberhalb des eingestellten Werts als Nichteseisenziele wiedergegeben, und der tiefe Ton für Eisenziele ist nicht mehr aktiv.

Anzeige der Ziel-ID (T.ID - Target Identification)

Dank der Multifrequenzverarbeitung zeigt der **ICON** tiefe Ziele präziser an, da ein großer Teil der störenden Bodeneffekte herausgefiltert wird.

Die folgende Leitfähigkeitsskala für Metallobjekte (-6,4 bis 99) veranschaulicht den Anzeige- und Diskriminierungsbereich:



- Für durch die Diskriminierung ausgeblendete Ziele, wie z. B. Eisenobjekte, wird keine Ziel-ID angezeigt.
- Eisenhaltige Kronkorken lassen sich leicht erkennen, da sie auf der Leitwertskala zwei Segmente anzeigen – eines im Bereich um 10 und ein weiteres zwischen 60 und 70.

Notch



Wählen Sie die Einstellung DISK und halten Sie die Taste **≡** (2 Sek.) gedrückt.

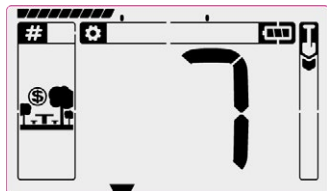
Die Notch-Funktion ergänzt die Diskriminierung: Während die Diskriminierung alle Objekte unterhalb eines festgelegten Werts ausblendet, ermöglicht die Notch-Funktion das gezielte Ausblenden eines bestimmten Leitwertbereichs. Wenn Sie beispielsweise ein unerwünschtes Objekt im Boden feststellen, können Sie die entsprechende Leitfähigkeitsgruppe gezielt ausblenden und weiterhin Objekte mit höheren oder niedrigeren Leitwerten orten. Wird für ein Objekt der Wert 37 angezeigt, wird gleichzeitig das entsprechende Segment

in der Notch-Leiste aktiviert. Bewegen Sie den Cursor mit **+** und **-** auf das gewünschte Segment und bestätigen Sie die Auswahl mit **✓**. Alle Ziele mit diesem Leitwert werden daraufhin ausgeblendet.

Sie können die Spule auch über ein unerwünschtes Objekt schwenken und die Taste **✓** gedrückt halten, bis das Ziel nicht mehr hörbar ist.

Beim Aufrufen der Notch-Einstellungen wird der Filter für eisenhaltige Kronkorken aktiviert, wodurch diese leichter zu erkennen sind. Sie können sie anschließend ausblenden, indem Sie die Segmente 10, 10 bis 15 oder 10 bis 20 aktivieren.

Eisenlautstärke



Stellen Sie die Eisenlautstärke mit **+** oder **-** ein.

Stellen Sie die Lautstärke des tiefen Tons ein, der für Signale unterhalb des Diskriminierungswerts ausgegeben wird und in der Regel Eisen anzeigt.

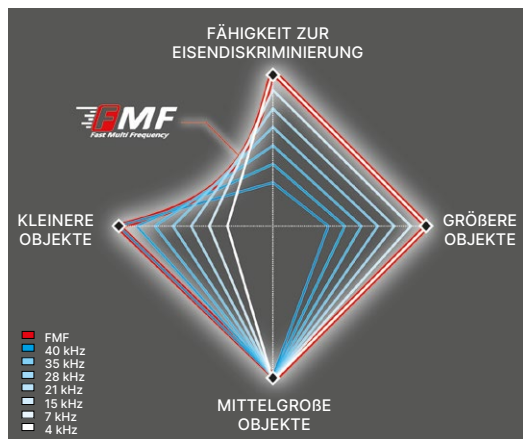
0 = Tiefe Töne stummgeschaltet 10 = Maximale Lautstärke der tiefen Töne

FMF Multifrequenz

Der **ICON** bietet eine Auswahl an Programmen, die einen breiten Frequenzbereich bis 40 kHz nutzen, um sich optimal an unterschiedliche Bodenverhältnisse anzupassen und Ihre Suche bestmöglich zu unterstützen.

Alle Werksprogramme profitieren von der FMF-Multifrequenztechnologie. Einige davon können auch im Einzelfrequenzmodus verwendet werden, wenn der Multifrequenzbereich durch starke elektromagnetische Störungen beeinträchtigt wird oder wenn Sie gezielt nach bestimmten Objekten suchen möchten.

Diese Grafik veranschaulicht die Empfindlichkeit und die Fähigkeit zur Eisendiskriminierung in Abhängigkeit von der Frequenz. Sie zeigt außerdem den Vorteil der Multifrequenzprogramme, die ein breiteres Spektrum an Objekten abdecken können.



Frequenzverschiebung

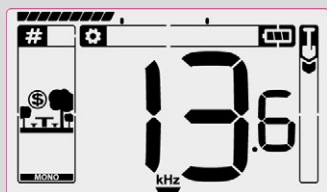


Sie können den Frequenzbereich jedes Programms mit **+** oder **-** manuell verschieben, wenn zu viele Störungen auftreten.

Sie können auch einen automatischen Frequenzscan starten, indem Sie **↵** drücken oder vom Startbildschirm aus die Taste **⚙** (3 Sek.) gedrückt halten.

Beim Einschalten des **ICON** wird automatisch ein Frequenzscan durchgeführt.

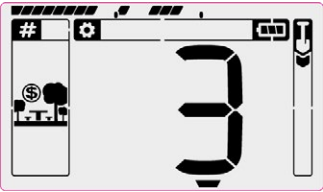
Einzelfrequenz



Wählen Sie in einem der Inland-Programme (ausgenommen Strandprogramme) die Einstellung FMF und halten Sie anschließend die Taste **=** (2 Sek.) gedrückt.

Stellen Sie anschließend die Betriebsfrequenz mit **+** oder **-** ein. Wenn zu viele Störungen auftreten, können Sie vom Startbildschirm aus durch Gedrückthalten der Taste **⚙** (2 Sek.) einen automatischen Frequenzscan starten.

Audiotyp



Wählen Sie mit **+** oder **-** den gewünschten Audiotyp aus.

Der **ICON** und der **ICONX** bieten eine große Auswahl an unterschiedlichen Tönen und Audiodynamiken, sodass Sie das Klangprofil wählen können, das am besten zu Ihren Vorlieben passt.

Audiotyp	1	2	3	4	5	6
Klang	PWM	SQUARE	PWM	PWM	SQUARE	PWM
Stereo Morphing		✓	✓		✓	✓
Signalverstärkung	Standard	Standard	Standard	Erweitert	Erweitert	Erweitert

Klang

- **PWM** ist der traditionelle XP-Klang. Dank seines harmonisch reichen Klangbilds ist er besonders dynamisch und informativ. Der Klang verändert sich mit der Signalstärke und damit auch mit der Entfernung zum Ziel.
- **SQUARE** verfügt über ein einfacheres, weicheres und konstantes Obertonspektrum. Die Obertöne verändern sich nicht mit der Signalstärke; lediglich die Lautstärke variiert in Abhängigkeit von der Entfernung zum Ziel.

Stereo Audio Morphing

Audio Morphing überlagert bei oberflächennahen Zielen einen zweiten Klang, um deren Erkennung zu erleichtern. Darüber hinaus sorgt ein dezenter Stereo-Chorus-Effekt für eine räumlichere Klangwiedergabe.

Signalverstärkung

- Die **Standard**-Signalverstärkung ermöglicht eine einfache Einschätzung der Zieltiefe: Je näher sich das Ziel befindet, desto lauter ist das Signal. Umgekehrt gilt: Je weiter das Ziel entfernt ist, desto leiser wird das Signal wiedergegeben.
- Die **erweiterte** Signalverstärkung macht weit entfernte Ziele besser hörbar, indem ihre Signale lauter wiedergegeben werden. Dadurch kann jedoch die Einschätzung der Zieltiefe erschwert werden, da nahe und entfernte Ziele ähnlich laut erscheinen. In Verbindung mit Audio Morphing bleiben die Informationen zur Zielnähe dennoch erhalten.

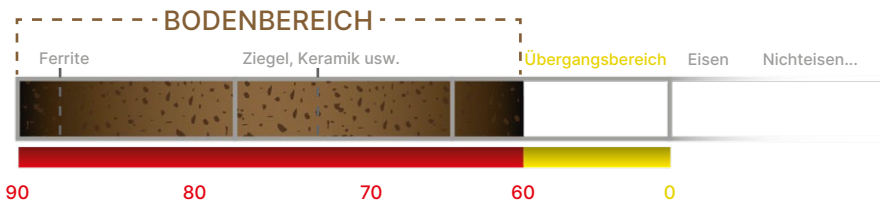
Nur verfügbar für **ICONX**

Boden

Für den Einstieg sind die voreingestellten Bodenparameter in der Regel gut geeignet. Führen Sie vor Beginn der Suche einfach einen GRAB-Bodenabgleich durch (siehe nächste Seite), um den Detektor an die Bodenverhältnisse anzupassen.

Die Bodenmineralisierung kann die Leistungsfähigkeit des Detektors beeinträchtigen. Sie kann natürlichen magnetischen Ursprungs sein, wie beispielsweise bei Eisenoxiden und Ferrit, und steht oft im Zusammenhang mit früheren menschlichen Siedlungen.

Darstellung des Bodenbereichs in den Inland-Programmen:



An der Küste kann die Mineralisierung je nach Region von magnetischer Mineralisierung (schwarzer Sand) bis hin zu elektrisch leitfähiger Mineralisierung (Salzwasser) reichen.



Wählen Sie mit **+** oder **-** den gewünschten Betriebsmodus aus.

ICON ermöglicht die Auswahl zwischen den Modi STANDARD und PRO.

Im STANDARD-Modus werden Signale oberhalb des eingestellten Bodenwerts unterdrückt. Gleichzeitig kommt eine Multifrequenzanalyse zum Einsatz, die es ermöglicht, bestimmte Ziele auch in mineralisierten Böden zu erkennen. Dies ist die von uns empfohlene Standardeinstellung.

Der PRO-Modus verhält sich je nach ausgewähltem Programm unterschiedlich:

- Bei einem Inland-Programm werden im PRO-Modus Bodensignale oberhalb des per GRAB ermittelten Bodenwerts berücksichtigt. Wird beispielsweise ein Bodenwert von 75 eingestellt, reagieren auch Signale mit höheren Werten, etwa von Ziegeln (~78), Ferrit oder Spulenstößen (~88). Diese Einstellung ist erfahrenen Anwendern vorbehalten und kann helfen, sehr tiefe, durch die Mineralisierung maskierte Objekte zu erkennen.
- Bei einem Strandprogramm ist im PRO-Modus der gesamte Bodenbereich hörbar. Bei der Suche auf magnetischen Böden, beispielsweise schwarzem Sand, können tiefe Ziele maskiert werden, da ihre Werte denen des Bodens ähneln. Der PRO-Modus ermöglicht es, die vom Boden, von Ferrit, Meteoriten sowie von normalerweise maskierten, weit entfernten Zielen erzeugten mittleren Töne hörbar zu machen.

Beachten Sie, dass dieser Bodenbereich bei den meisten Metalldetektoren dauerhaft ausgeblendet ist und nicht aktiviert werden kann.

EINSTELLUNGEN

Boden-Tracking-Modus

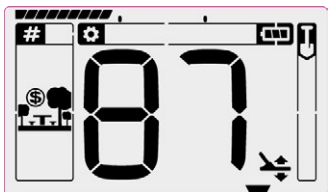


Wählen Sie die Einstellung BODEN und halten Sie die Taste  (2 Sek.) gedrückt.

Tracking ist ein automatischer Bodenabgleichsmodus. Dabei wird der Boden kontinuierlich analysiert, um seinen durchschnittlichen Bodenwert zu ermitteln. Dieser Modus kann sinnvoll sein, wenn die Bodenmineralisierung relativ gleichmäßig ist und sich nur langsam verändert.

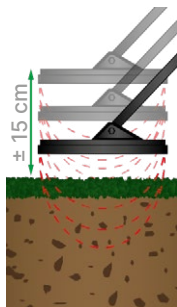
Für Böden, deren Mineralisierung durch frühere menschliche Siedlungen beeinflusst wurde, ist dieser Modus jedoch weniger geeignet. Aufgrund der stark wechselnden Bodeneigenschaften können innerhalb einer einzigen Schwenkbewegung sehr unterschiedliche Bodensignale auftreten, sodass ein Durchschnittswert nicht aussagekräftig ist. In solchen Fällen sollte vorzugsweise der GRAB-Modus verwendet werden.

Grab (manueller Bodenabgleich)

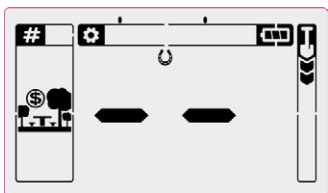


Halten Sie vom Startbildschirm aus die Taste  gedrückt und pumpen Sie die Spule über dem Boden auf und ab, bis das Bodensignal abklingt und sich der Wert stabilisiert.

Ein kurzes Drücken dieser Taste zeigt den aktuellen Bodenwert an, ohne den GRAB-Vorgang zu starten.



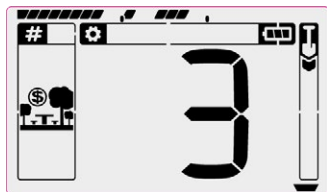
All-Metall-Modus



Durch Drücken der Taste  wird der All-Metall-Modus aktiviert. Dabei werden die Diskriminierung sowie aktive Notch-Bereiche vorübergehend deaktiviert, sodass Sie den Boden und alle darin enthaltenen Metalle hören können.

Diese Funktion bietet außerdem jederzeit eine schnelle Möglichkeit, einen Suchbereich zu überprüfen oder beispielsweise gemischte Eisen- und Nicht-eisenobjekte zu erkennen.

Reaktivität



Stellen Sie die Reaktivität mit **+** oder **-** ein.

Der **ICON** ist ein schneller und selektiver Metalldetektor. Die Reaktivität ist eine entscheidende Einstellung, die bestimmt, wie schnell der Detektor die Signale erkannter Objekte verarbeitet und wie gut er die Signale von zwei oder mehreren nahe beieinanderliegenden Zielen voneinander trennen kann. Diese Eigenschaft wird auch als Erholungsgeschwindigkeit (*Recovery Speed*) bezeichnet. Enthält der Boden große Mengen an Eisen, Hot Rocks oder anderen mineralisierten Störquellen, können sowohl die Eindringtiefe als

auch die Fähigkeit des Detektors, Nichteisenmetalle in unmittelbarer Nähe von Eisenobjekten zu erkennen, deutlich beeinträchtigt werden. Unter diesen Bedingungen empfiehlt sich eine hohe Reaktivität, da sie die Signalverarbeitung beschleunigt und die Zieltrennung verbessert. Ist der Boden hingegen „sauber“ und frei von Störsignalen, sollte die Reaktivität reduziert werden, um die Empfindlichkeit gegenüber tief liegenden Zielen zu erhöhen.

Am Strand sind die Ziele meist weit voneinander entfernt, sodass niedrige Reaktivitätswerte wie 0 oder 1 besonders effektiv sind. Treffen Sie jedoch auf schwierige Bedingungen, beispielsweise durch magnetischen schwarzen Sand belastete Strände oder Bereiche mit wechselndem Salzgehalt, erhöhen Sie die Reaktivität auf 3 oder 4. Der Detektor arbeitet dadurch selektiver und stabiler, was die Interpretation der Signale deutlich erleichtert.

Empfohlene Einstellungen:

0 x bis 1	Große Metallobjekte und Münzen in nicht durch Eisenobjekte belastetem Boden.
2 bis 3	Allgemeine Anwendung in Boden mit geringer Eisenbelastung.
4 bis 6 x	Eisenbelasteter und/oder mineralisierter Boden.



Beispiel: Die Spule wird zunächst über ein oberflächen-nahes Eisenobjekt und anschließend über ein gutes Metallobjekt (z. B. einen Ring) geführt.

R 0 - R 1
Kein
Signal



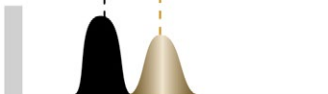
Bei einer niedrigen Reaktivität bleibt das Eisensignal länger bestehen und maskiert das Signal des Ringes vollständig.

R 2 - R 3
Kurzes
Signal



Bei einer mittleren Reaktivität wird das Signal des Ringes teilweise erkannt. Das Audiosignal gibt bereits einen Hinweis auf das Objekt.

R 4 - R 6
Ganzes
Signal



Eine hohe Reaktivität ermöglicht eine klare Trennung zwischen Ring und Eisenobjekt. Das Audiosignal zeigt das Objekt vollständig an.

Die größten Ortungstiefen werden zwar mit niedrigen Reaktivitätswerten erzielt. In mineralisiertem Boden finden Sie jedoch mit mittleren oder hohen Reaktivitätswerten häufig mehr Ziele und erreichen in der Praxis oft sogar größere Ortungstiefen. Verlassen Sie sich daher nicht ausschließlich auf Lufttests!

Pinpoint (Zielortung - Non-motion Modus)

Der PINPOINT-Modus ermöglicht den Einsatz der Spule ohne Bewegung über einem Ziel. Er eignet sich zur Ortung von Metallobjekten in Gebäuden und Kellern und wird häufig auch zum Aufspüren unterirdisch verlegter Metallrohre verwendet.



Rufen Sie den PINPOINT-Bildschirm auf und aktualisieren Sie anschließend den Detektionsschwellenwert durch kurzes Drücken der Taste (manuelle Neukalibrierung/Retune).

Durch kurzes Drücken kehren Sie zum Startbildschirm zurück.



Halten Sie die Spule knapp über dem Boden und seitlich vom Zielobjekt. Drücken Sie um den Schwellenwert zu kalibrieren.



Bewegen Sie die Suchspule über das Ziel, um dessen genaue Position zu bestimmen. Mit zunehmender Signalstärke füllt sich die Leitwertskala auf dem Display. Das stärkste Signal mit der höchsten Tonhöhe zeigt die Position des Ziels in der Mitte der Spule an.



Um den Suchbereich einzugrenzen und die Zielortung zu verbessern: Halten Sie die Spule nahe an das Ziel, jedoch nicht genau in dessen Mitte. Drücken Sie um den Schwellenwert neu zu kalibrieren, und orten Sie das Ziel anschließend wie im vorherigen Schritt beschrieben.

Optionsmenü



Ausgewählte Option

Drücken Sie , um durch die Optionen zu navigieren.

Zurück zum Startbildschirm.
(Automatisches Verlassen nach 8 Sekunden ohne Eingabe.)

Lautsprecherlautstärke

+ Kopfhörerlautstärke

Hintergrundbeleuchtung

Update

Go Terrain App

Funkkopfhörer koppeln

MI-6 koppeln

Suchspule auswählen und koppeln

Lautstärke des Lautsprechers oder + der Kabelkopfhörer

Stellen Sie die Lautstärke des Lautsprechers oder der Kabelkopfhörer mit oder ein.

Wenn Kabelkopfhörer (BH-02 oder Klinkenadapter) angeschlossen sind, lässt sich die Lautstärke des Lautsprechers nicht regeln und umgekehrt.

Hintergrundbeleuchtung

Stellen Sie die Dauer der Hintergrundbeleuchtung mit oder ein.

Drücken Sie (2 Sek.), um die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung von 0 bis 20 einzustellen.

Update

Halten Sie die Taste 4 Sekunden lang gedrückt, um den Update-Modus (UP) aufzurufen.

Drücken Sie , um diesen Modus ohne Aktualisierung zu verlassen.

Softwareupdates können über die USB-C-Schnittstelle bei bestehender Internetverbindung installiert werden. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: www.xpmetaldetectors.com.

Go Terrain Modus



Mit der GO TERRAIN Smartphone-App erhalten Sie in Echtzeit Daten von Ihrem kabellosen XP-Detektor über die Art der georteten Ziele. Kartieren Sie ein Suchgebiet mithilfe des GPS Ihres Smartphones und sehen Sie alle entlang Ihrer Suchrouten erkannten Ziele auf einer Karte. Teilen Sie Ihre Suchrouten und Funde mit Freunden und Familie.

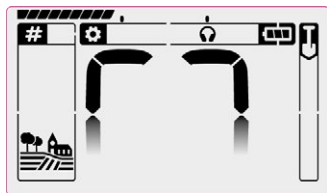
AUTO: Aktiviert die automatische Übertragung von Zielen auf Ihr Smartphone.

PUSH: Aktiviert die manuelle Übertragung von Zielen auf Ihr Smartphone (Halten Sie die Taste gedrückt, bis ein Piepton ertönt, während das Ziel auf dem Bildschirm angezeigt wird).

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website:



Koppeln der Funkkopfhörer

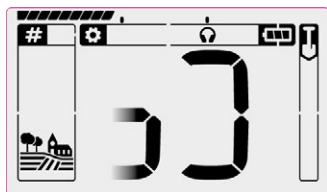


Wählen Sie die Option zum Koppeln der Funkkopfhörer. Wenn keine Kopfhörer gekoppelt sind, blinkt „01“ auf dem Bildschirm.

Drücken Sie die Taste  (4 Sek.), um die Kopplung zu starten.

Halten Sie dann die Taste  am Funkkopfhörer 8 Sekunden lang gedrückt, bis auf der Fernbedienung die Meldung „OK“ angezeigt wird.

Funkkopfhörer suchen



Sobald Ihre Kopfhörer gekoppelt sind, wählen Sie die Option  aus, halten Sie dann  und anschließend  4 Sekunden lang gedrückt.

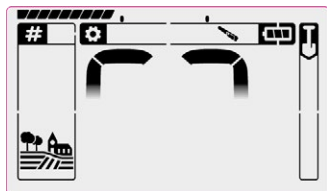
Auf dem Bildschirm erscheint eine Suchanimation. Wenn keine Kopfhörer ausgeschaltet sind, beginnen sie in einem Umkreis von 25 Metern zu piepen, selbst nach mehreren Wochen!

Sobald Sie sie gefunden haben, drücken Sie  auf Ihrer Fernbedienung.

Funkkopfhörer entkoppeln

Wählen Sie , halten Sie dann  und anschließend  auf Ihrer Fernbedienung 4 Sekunden lang gedrückt. Auf dem Bildschirm erscheint dann DEL, gefolgt von OK.

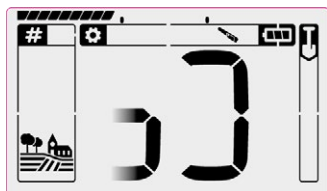
MI-6 koppeln



Wählen Sie . Wenn kein MI-6 gekoppelt ist, blinkt „01“ auf dem Display. Drücken Sie  (4 Sek.), um die Kopplung zu starten, und halten Sie anschließend die MI-6-Taste 8 Sekunden lang gedrückt. Auf dem Display erscheint daraufhin OK.

Beim Koppeln wechselt der MI-6 automatisch in Programm 7. Dieses Programm funktioniert nur mit dem Detektor und den Kopfhörern. In diesem Programm gibt der MI-6 über seinen eigenen Lautsprecher weder Töne noch Vibrationen aus (siehe MI-6-Bedienungsanleitung).

MI-6 suchen



Sobald Ihr MI-6 gekoppelt ist, wählen Sie die Option , halten Sie dann  und anschließend  4 Sekunden lang gedrückt.

Auf dem Bildschirm erscheint eine Suchanimation. Der Pinpointer beginnt in einem Umkreis von 25 Metern zu piepen und zu blinken – selbst wenn er ausgeschaltet ist und sogar nach mehreren Wochen!

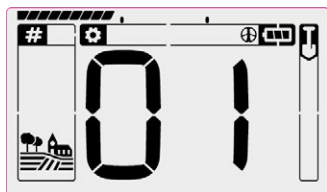
Sobald Sie ihn gefunden haben, drücken Sie  und anschließend die Taste an Ihrem MI-6.

MI-6 entkoppeln

Wählen Sie , halten Sie dann  und anschließend  4 Sekunden lang gedrückt. Auf dem Bildschirm erscheint dann DEL, gefolgt von OK.

Um den MI-6 eigenständig zu verwenden, wählen Sie am MI-6 ein Programm von 1 bis 6 aus. Hinweis: Zum Ändern des Programms halten Sie die Taste 5 Sekunden lang gedrückt. Eine Melodie bestätigt den Aufruf des Programmauswahlmodus. Drücken Sie die Taste anschließend entsprechend der gewünschten Programmnummer (z. B. 3-mal für Programm 3).

Auswahl einer Spule



Wählen Sie die Spule, die Sie verwenden möchten, mit **+** oder **-** aus. Die Spulen werden in der Reihenfolge nummeriert, in der sie hinzugefügt wurden.

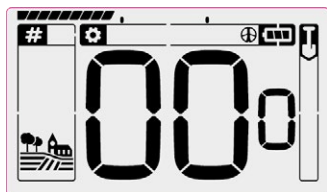
Koppeln einer Spule



Der **ICON** ist bereits mit der Originalspule gekoppelt, sodass keine weiteren Schritte erforderlich sind. Wenn Sie jedoch eine zusätzliche Spule erwerben, müssen Sie diese einmalig koppeln. Anschließend können Sie per Tastendruck an der Fernbedienung zwischen den Spulen wechseln.

Wählen Sie mit **+** oder **-** einen freien Platz aus, der blinkt. Drücken Sie dann **⚙** (4 Sek.), um den Eingabemodus für die Seriennummer aufzurufen.

Automatische Kopplung (empfohlen)



Sobald der Eingabemodus für die Seriennummer aktiv ist, schließen Sie die Spule zum Laden an. Die Spule überträgt ihre Seriennummer anschließend automatisch an die Fernbedienung. Auf dem Display erscheint OK, gefolgt von der Nummer der Spule. Die Spule ist nun gekoppelt und wird automatisch eingeschaltet.



Manuelles Koppeln

Sobald Sie sich im Modus zur Eingabe der Seriennummer befinden, wählen Sie jedes Zeichen mit **+** und **-** aus und drücken Sie **↵**, um zum nächsten Zeichen zu gelangen. Nachdem Sie die 6 Zahlen eingegeben haben, bestätigen Sie erneut mit **↵**. Die Spule ist nun gekoppelt und schaltet sich automatisch ein.

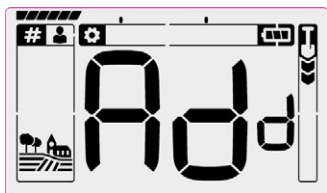
Löschen einer Spule



Wählen Sie die Nummer der zu löschenden Spule mit **+** oder **-**. Halten Sie **⚙** und anschließend **-** 4 Sekunden lang gedrückt. Auf dem Bildschirm erscheint dann DEL, gefolgt von OK.

PROGRAMME & ZUBEHÖR

Programme



Sie können die Werksprogramme nach Belieben anpassen, um zusätzliche Benutzerprogramme zu erstellen (gekennzeichnet durch das Symbol). Die Werksprogramme werden bei jedem Einschalten der Fernbedienung auf ihre ursprünglichen Werte zurückgesetzt.

Passen Sie die Einstellungen des von Ihnen gewählten Programms an und speichern Sie sie anschließend durch Drücken der Taste (3 Sekunden).

Um ein Benutzerprogramm zu löschen, wählen Sie es aus und halten Sie dann die Taste und anschließend die Taste 3 Sekunden lang gedrückt. Auf dem Bildschirm erscheint daraufhin DEL, gefolgt von OK.

Für jedes Werksprogramm kann nur ein Benutzerprogramm erstellt werden.

MI-6 (Verbundener Pinpointer)

Der gekoppelte MI-6-Pinpointer überträgt sein Audiosignal sowie die Signalstärke des georteten Objekts an den (siehe auch die Bedienungsanleitung des MI-6).



Visuelle Anzeige der Entfernung zum Objekt

MI-6-Akkustand

Einstellung der Lautstärke (bei Stufe 10 entspricht die Lautstärke des MI-6 der des Detektors)

RETUNE: Führen Sie regelmäßig eine Neukalibrierung des MI-6 durch, indem Sie die Taste **kurz drücken**, während Sie ihn von jeglichen Metallobjekten fernhalten.



Verbessern Sie die Zielortung und verringern Sie die Empfindlichkeit im Handumdrehen: Führen Sie eine Neukalibrierung in der Nähe des Objekts durch, sobald ein Signal ertönt. Dadurch wird der Erfassungsbereich automatisch verkleinert und eine deutlich präzisere Ortung ermöglicht. Die volle Empfindlichkeit stellen Sie wieder her, indem Sie die Taste kurz fern von Metall betätigen. Auf mineralisiertem Boden führen Sie die Neukalibrierung bei Bodenkontakt durch.

Funkkopfhörer

Die WSA ST und WSAXL ST sind hochwertige Funkkopfhörer mit integriertem Empfänger. Sie wurden von XP in Frankreich speziell für unsere Metall-detektoren entwickelt und gefertigt.



WSA ST
Faltbar und leicht



WSA XL ST
Faltbar und geräuschkämmend

- Sobald sie mit der Fernbedienung gekoppelt sind, schalten sie sich automatisch ein und aus (im manuellen Modus drücken Sie zum Einschalten und und zum Ausschalten des Kopfhörers). Wenn keine Verbindung besteht, schalten sie sich nach 5 Minuten aus.
- Die Lautstärke lässt sich direkt über die und Tasten einstellen.

Akkustand:

Während des Ladevorgangs leuchtet die LED am Kopfhörer. Sobald der Ladevorgang abgeschlossen ist, wechselt die LED zwischen 4 Sekunden Leuchtdauer und 4 Sekunden Pause. Nach dem schnellen Blinken der LED zeigt der Kopfhörer den Akkustand durch 1 bis 3 aufeinanderfolgende lange Blinksignale an, je nach Akkustatus:



Der von XP in Frankreich gefertigte **BH-02** ist ein wasserdichter Knochenschallkopfhörer nach Schutzart IP68 für Tauchtiefen bis 5 m und ermöglicht den Unterwassereinsatz Ihres **ICON**.

BH-02



Warum Knochenschallkopfhörer?

Da sich die Ohren unter Wasser mit Wasser füllen, ist das Hörvermögen bei der Verwendung herkömmlicher wasserdichter Kopfhörer oft eingeschränkt. Der **BH-02** sitzt vor den Ohren auf den Wangenknochen und überträgt den Schall über Knochenleitung direkt an das Innenohr, ohne das Trommelfell zu nutzen. Die Ohren bleiben dadurch frei. In trübem oder lautem Wasser können Sie zusätzlich Ohrstöpsel tragen, um Infektionen vorzubeugen oder Umgebungsgeräusche besser auszublenden. Dank der Knochenleitung hören Sie die Signale weiterhin klar und deutlich, während Ihre Ohren geschützt

bleiben. Die Kopfhörer können auch an Land verwendet werden. So bleiben Sie entweder aufmerksam gegenüber Ihrer Umgebung oder können sich durch das Tragen von Ohrstöpseln gezielt von störenden Umgebungsgeräuschen abschirmen.

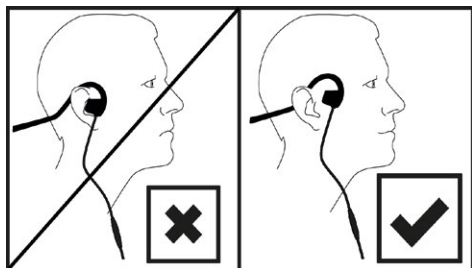
Warnung: Verwenden Sie ausschließlich Ohrstöpsel, die speziell für das Tauchen entwickelt wurden und einen Druckausgleich ermöglichen. Verwenden Sie niemals herkömmliche Ohrstöpsel, da diese beim Tauchen den Gehörgang schädigen können.



Der BH-02 kann hörgeschädigten Nutzern dabei helfen, die von den Zielen erzeugten Schwingungen über die Cochlea (Hörschnecke) wahrzunehmen oder – je nach Art der Hörbeeinträchtigung – die Schwingungen direkt zu spüren. Je nach Ausprägung der Hörstörung kann die Wahrnehmung durch die Einstellung niedrigerer Audiofrequenzen (100 bis 300 Hz) zusätzlich verbessert werden.

Audiotyp (siehe Seite 10): Beim BH-02 ist nur SQUARE aktiv.

BH-02 Positionierung



>100 dB!

Achtung: Diese Knochenschallkopfhörer sind **nicht dafür vorgesehen, auf den Ohren getragen zu werden**. Sie müssen, wie nebenstehend dargestellt, vor den Ohren auf den Wangenknochen positioniert werden.

Werden die Kopfhörer auf den Ohren getragen, können hohe Lautstärken zu schweren Hörschäden führen. Zur Verringerung dieses Risikos wird die Lautstärke beim Einschalten der Fernbedienung automatisch auf Stufe 5 eingestellt.

BH-02 Lagerung und Reinigung

Der BH-02 wird mit einer Aufbewahrungshalterung geliefert.

Sie hilft dabei, die Form der Kopfhörer zu erhalten, sodass diese optimal an den Wangenknochen anliegen und eine bestmögliche Schallübertragung gewährleisten. Gleichzeitig wird verhindert, dass die Kopfhörer hervorstehen oder unangenehmen Druck auf die Wangenknochen ausüben.



Spülen Sie die Fernbedienung nach dem Einsatz im Wasser gründlich mit Süßwasser ab, solange der BH-02 angeschlossen ist, und trocknen Sie sie anschließend sorgfältig. Vergewissern Sie sich nach dem Abziehen des Steckers, dass die **Schutzkappe vollständig trocken** ist, bevor Sie sie wieder verschließen.



Akkulaufzeit

FERNBEDIENUNG	Nur Audioausgabe über Funkkopfhörer	
Akkulaufzeit	~ 11 h	
WSA ST / WSA ^{XL} ST		
Akkulaufzeit	~ 15 h	
ICON28 SPULE	Multifrequenz	Einzelfrequenz
Akkulaufzeit	~ 11 h	~ 10 à 18 h

Die Akkulaufzeit der Fernbedienung verkürzt sich, wenn der Lautsprecher oder die BH-02-Kopfhörer verwendet werden.

Ladezeit

Fernbedienung

WSA ST / WSA^{XL}ST

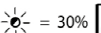
ICON28 Spule

~ 4 h

Blinkende Spulen-LED und ihre Bedeutung

- Spule wird geladen: LED leuchtet konstant
- Spule vollständig geladen: LED leuchtet 4 Sekunden lang, dann 4 Sekunden lang aus (Zyklus)
- Einschalten: Schnelles Blinken, gefolgt von drei bis einem langen Blinken, je nach Akkustand*
- Im Betrieb: Ein Blinken pro Sekunde
- Im Standby-Modus: Ein Blinken alle 4 Sekunden
- Im Tief-Standby-Modus bei stark entladenelem Akku: Ein Blinken alle 30 Sekunden
- Ausschalten: 3 bis ein langes Blinken, je nach Akkustand*
- Beim Einschalten des MI-6-Pinpointers: Die Spulen-LED blinkt schnell

Das Blinken der LED im Standby-Modus hat keinen Einfluss auf die Akkulaufzeit.

*  = 100%  = 60%  = 30%

Laden

Die Spule, die Fernbedienung und die Kopfhörer werden mit einem Lithium-Akku (LiPo) betrieben. Bitte verwenden Sie ein USB-Netzteil, das alle drei Komponenten gleichzeitig über das mitgelieferte Kabel aufladen kann.



Der ICON kann mit jedem USB-Netzteil mit mindestens 5 V / 1 A aufgeladen werden. Achten Sie auf die Qualität des Netzteils und auf Fälschungen; verwenden Sie ein zertifiziertes Modell einer renommierten Marke, das die folgenden Zertifizierungssymbole trägt:



XPLORER (XP METAL DETECTORS) haftet unter keinen Umständen für Schäden oder Verluste, die durch die Verwendung eines defekten Netzteils oder die Nichteinhaltung der geltenden Zertifizierungsstandards entstehen.

- Schließen Sie den USB-Stecker an das Netzteil an.
- Verbinden Sie den Spezialstecker mit der Spule und die beiden USB-C-Stecker mit den Kopfhörern (optional) und der Fernbedienung.

Die Spule wird mit dem mitgelieferten Ladekabel mit drei Anschlüssen geladen. Schieben Sie den Stecker entlang der Führungsschiene der Spule bis zum Anschlag, wie unten dargestellt.



Lebensdauer des Lithium-Polymer-Akkus (LiPo)

Ein gut gepflegter LiPo-Akku hält in Ihrem XP-Detektor bis zu zehn Jahre!

Lithium-Polymer-Akkus (LiPo) sind so konzipiert, dass sie Hunderte von Ladezyklen überstehen, was zu erheblichen Kosteneinsparungen führt. Bei sachgemäßer wöchentlicher Nutzung ist eine Lebensdauer von etwa zehn Jahren zu erwarten.

Die Lebensdauer des Akkus liegt in Ihren Händen!

Um die Lebensdauer Ihrer Akkus deutlich über fünf Jahre hinaus zu verlängern, sollten Sie diese weder vollständig entladen noch vollständig geladen über einen längeren Zeitraum lagern. Halten Sie den Ladezustand zwischen 40 und 80 %. Wenn Sie Ihren Detektor mehrere Monate lang nicht benutzen, überprüfen Sie die Akkus alle zwei Monate, indem Sie sie vollständig entladen und anschließend auf 40-80 % aufladen.

STROMVERSORGUNG – AKKUS

Akkuwechsel

Die Akkus in den Funkkopfhörern und in der Fernbedienung (Akku-Referenz: ZN452233 – XP-Referenz: BAT-RCST-001) lassen sich leicht austauschen: Schrauben Sie die hintere/untere Abdeckung der Kopfhörer oder der Fernbedienung ab, lösen Sie den Akku aus seiner Halterung, setzen Sie einen neuen ein und schrauben Sie die Abdeckung wieder fest. Achten Sie dabei darauf, die Dichtungen nicht zu beschädigen.

⚠ Wir empfehlen Ihnen dringend, den Austausch der Batterien in Ihrem Detektor von einem autorisierten XP-Händler durchführen zu lassen. Durch den Batteriewechsel oder das Öffnen von Teilen des Detektors verursachte Beschädigungen oder Mängel (z. B. an der Dichtung) führen zum Erlöschen der XP-Garantie.

AKKUWECHSEL (Akku-Referenz: ZN651365 – XP-Referenz: IC-D28-F0-001):

Aus Gründen der Wasserdichtigkeit ist der Akku der Spule versiegelt. Der Austausch muss durch unsern Kundendienst oder einen autorisierten XP-Distributor erfolgen.

Sicherheitshinweise

Zulässige Umgebungstemperatur während des Ladevorgangs: maximal 0 °C bis +40 °C.
Empfohlene Lagertemperatur: 25 °C.

Akkus:

- Die Akkus sind mit internen Schutzsystemen ausgestattet, die sie vor extremer Überlastung und Tiefentladung schützen. Sie dürfen nicht zerlegt oder kurzgeschlossen werden, da dies gefährlich ist und die Schutzsysteme zerstören, eine Explosion oder Entzündung der Akkus verursachen könnte.
- Lassen Sie die Akkus nicht unnötig am Ladegerät und trennen Sie das Netzteil, sobald der Ladevorgang abgeschlossen ist oder nach 4 Stunden.
- Wenn Sie eine Beschädigung, einen Geruch oder eine andere Anomalie feststellen, bringen Sie den Akku bitte in einer verschlossenen Plastiktüte zum Händler zurück und versuchen Sie nicht, ihn erneut aufzuladen (Gefahr der Zerstörung der Schutzsysteme, einer Explosion oder der Entzündung der Akkus).
- Entsorgen Sie Lithium-Akkus niemals im Hausmüll: Geben Sie sie bei Ihrem XP-Händler ab oder bringen Sie sie zu einer dafür vorgesehenen Sammelstelle.
- Legen Sie die Akkus nicht in die Nähe von Wärmequellen und werfen Sie sie niemals ins Feuer.
- Durchstechen Sie niemals die Akkuabdeckung und versuchen Sie nicht, den Akku zu schweißen oder zu löten.
- Explosionsgefahr bei falschem Austausch des Akkus. Der Austausch des Akkus durch einen anderen vom falschen Typ kann zu Explosionsgefahr führen. Verwenden Sie ausschließlich von XP gelieferte LiPo-Akkus.
- Wenn Salzwasser in den Akkuanschluss gelangt, spülen Sie ihn mit klarem Wasser aus und lassen Sie ihn vor dem Laden trocknen.
- Wenn Sie während des Ladevorgangs eine ungewöhnliche Überhitzung von Komponenten feststellen, trennen Sie das Netzteil sofort vom Stromnetz und versuchen Sie nicht, den Ladevorgang fortzusetzen.

Netzteil

- Schließen Sie das Netzteil stets an einer gut zugänglichen und gut sichtbaren Stelle an, damit es bei Überhitzung oder anderen Problemen schnell vom Stromnetz getrennt werden kann.
- Laden Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt in der Nähe von brennbaren Gegenständen auf.
- Das Netzteil ist ausschließlich für den Gebrauch in Innenräumen vorgesehen und darf weder Wasser noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.
- Laden Sie die Geräte nicht während eines Gewitters auf und ziehen Sie den Netzadapter aus der Steckdose.
- XP garantiert die elektrische Sicherheit nur bei Verwendung eines zertifizierten USB-Netzteils:

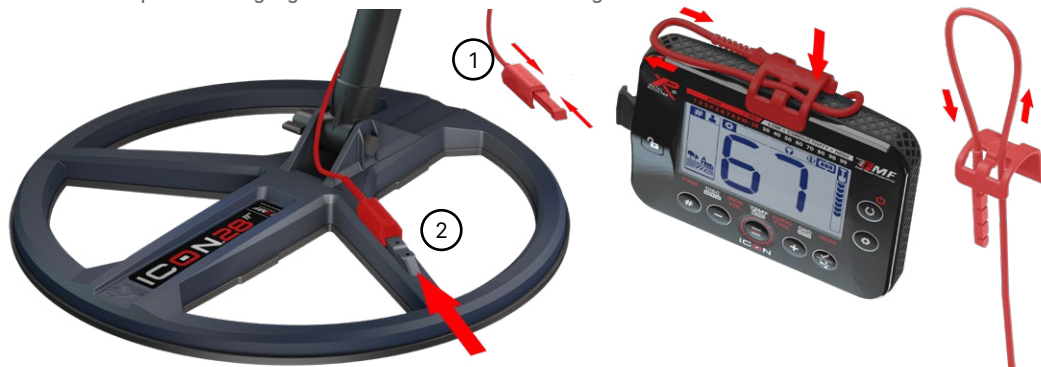


Explorer haftet nicht für Folgen, die sich aus der Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung ergeben.

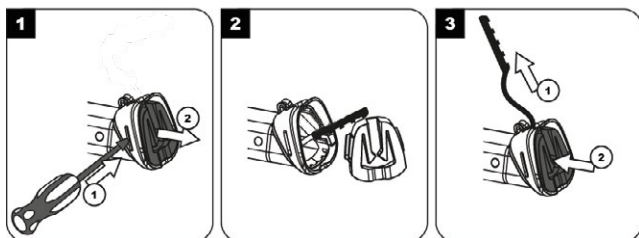
ANTENNE

Die Antenne sorgt für eine optimale Funkverbindung zwischen der Spule und der Fernbedienung, wenn der **ICON** unter Wasser ist. Die Antenne ist nicht erforderlich, wenn die Spule nur wenige Zentimeter tief eingetaucht ist. Das Unterwasserkit besteht aus:

- 1 Koaxialkabel
- 1 Schieber zur Befestigung des Endes der Antenne an der Spule
- 1 Kunststoffclip zur Befestigung des Kabels an der Fernbedienung



Die Antenne kann um das Gestänge gewickelt oder im Inneren des Gestänges verlegt werden. Führen Sie sie dazu durch die Öffnung hinter dem unteren Gestänge und anschließend durch die Fernbedienungshalterung, wie rechts dargestellt.



Waten und Tauchen

Der **ICON** ist aus robusten Materialien gefertigt, die salzhaltigen Umgebungen standhalten. So bestehen beispielsweise die Anschlüsse, Schrauben und Ladkontakte der Suchspule aus seewasserbeständigem Edelstahl. Wie bei jeder Tauchausrüstung sind jedoch einige Vorsichtsmaßnahmen zu beachten:

⚠ **Spülen Sie den Detektor nach dem Einsatz am Strand oder im Salzwasser mit Süßwasser ab**, bevor Sie Steckverbindungen trennen oder eine Schutzkappe öffnen.

⚠ **Trocknen Sie die USB-C-Schutzkappe vor dem Verschließen gründlich**, damit kein Salzwasser oder Sand in die Fernbedienung oder den BH-02-Anschluss eindringt und den **ICON** dauerhaft beschädigt.

⚠ **Lassen Sie die Fernbedienung niemals in direkter Sonneneinstrahlung im Fahrzeug liegen**, insbesondere wenn der BH-02 oder der Klinkenadapter angeschlossen ist, da sich der Lautsprecher dadurch verformen kann.

Original-Kappe = max. 1,5 m / 30 min

Dies ist die Kappe für Ihre Fernbedienung, die für den normalen Gebrauch an Land oder zum Tauchen bis zu einer Tiefe von 1,5 m vorgesehen ist. Eine wasserdichte Membran lässt Luft durch, hält aber einem Wasserdruck bis zu einer Tiefe von 1,5 m stand. Sie gleicht den Innendruck aus, um zu verhindern, dass die Fernbedienung bei Temperatur- oder Höhenänderungen aufbläht.

BH-02-Kopfhörer mit wasserdichtem Stecker = max. 5 m

Erforderlich für den Einsatz unter Wasser in Tiefen von mehr als 1,5 m. An Land gleicht dieser Anschluss den Innendruck nicht aus, was dazu führen kann, dass sich die flexible Tastatur ausbeult oder der Lautsprecher bei Temperaturschwankungen nach innen gedrückt wird. Sollte dies geschehen und Sie eine schlechte Klangqualität des Lautsprechers feststellen, trennen Sie das BH-02 und pusten Sie mit dem Mund direkt an die Lautsprecherabdeckung, um den Lautsprecher wieder nach außen zu drücken.

Um die Tastatur der Fernbedienung beim Tauchen zu sperren, halten Sie die Tasten **⊕** und **⊖** 12 Sekunden lang gedrückt. Zum Entsperrten drücken Sie nacheinander die blinkenden Tasten.

PROBLEME & LÖSUNGEN

Sie stellen ohne ersichtlichen Grund Leistungsschwankungen, Instabilität, Fehlsignale oder Störungen fest.

URSACHEN	LÖSUNGEN
Der Detektor reagiert zu empfindlich.	Verringern Sie die Empfindlichkeit.
Sie befinden sich in einem Bereich mit starken elektromagnetischen Störungen (Hochspannungsleitungen, Transformatoren, Elektrozaune).	Wechseln Sie die Frequenz mittels Frequenzsuche, wählen Sie den Einzelfrequenzbetrieb und verringern Sie die Empfindlichkeit. Wechseln Sie in einen anderen Bereich.
In der Nähe tobt ein Gewitter, und die elektromagnetischen Entladungen der Blitze scheinen den Detektor zu stören.	Schalten Sie das Gerät aus und warten Sie, bis das Gewitter vorüber ist. Verwenden Sie den Metalldetektor niemals bei Gewitter.
Sie befinden sich in der Nähe anderer in Betrieb befindlicher Metalldetektoren.	Frequenzsuche durchführen, Einzelfrequenzbetrieb wählen, Empfindlichkeit verringern und Abstand vergrößern.
Die Bodeneffekte sind falsch eingestellt.	Passen Sie den Bodenwert an (GRAB).
Der Boden ist stark mit Eisen und anderen Metallen verunreinigt.	Wechseln Sie in einen Bereich mit weniger Metallverschmutzung, erhöhen Sie die Reaktivität und verringern Sie die Empfindlichkeit. Üben Sie nicht im Garten.

Die Spule schaltet sich nicht ein, im Gegensatz zur Fernbedienung und den Kopfhörern.

URSACHEN	LÖSUNGEN
Im Menü  Kopplung ist die falsche Spule ausgewählt.	Wählen Sie im Menü die richtige Spulennummer aus.
Die Seriennummer der Spule, die Sie in die Fernbedienung eingegeben haben, war falsch oder wurde versehentlich geändert.	Überprüfen Sie die eingegebene Seriennummer der Spule oder führen Sie die Kopplung automatisch erneut durch (siehe Kapitel zur Kopplung der Spule).
Der Akku ist entladen.	Laden Sie den Akku auf und überprüfen Sie die Ladequelle.
Die Spule ist defekt.	Wenden Sie sich an Ihren Händler.

Obwohl die Kopfhörer eingeschaltet sind, ist kein Signalton zu hören (beim Drücken der Tasten ertönt jedoch ein Piepton).

URSACHEN	LÖSUNGEN
Möglicherweise haben Sie beim Kopplern  eine falsche Spule ausgewählt.	Wählen Sie die richtige Spule aus.
Die Funkkopfhörer wurden nicht mit der Fernbedienung gekoppelt.	Koppeln Sie sie über die  Option. Wenn während des Kopplungsvorgangs die Meldung „KO“ angezeigt wird, aktualisieren Sie Ihre Kopfhörer und die Fernbedienung auf dieselbe Version. (updater.xpmetaldetectors.com)

Beim Schwenken über ein Objekt ist über die Kopfhörer kein Ton zu hören, und beim Drücken der Tasten ertönt kein Signalton.

URSACHEN	LÖSUNGEN
Die Kopfhörer funktionieren nicht.	Das Modul hat sich leicht vom Kopfbügel gelöst. Stecken Sie es wieder ein. Oder tauschen Sie den Kopfbügel aus – das ist ganz einfach.
Das Modul ist möglicherweise defekt.	Wenden Sie sich an Ihren Händler.

Funk

Verbindung	XP-Funkprotokoll mit extrem geringer Latenz (~4 ms) – 36 automatische Kanäle	
Funkspezifikationen	Funkverbindung	FREQUENZ
		2,40 to 2,48 GHz
	Detektion	3,9 to 135,7 KHz
		LEISTUNG
		<2,11 dBm
		<72dBµA/m at 10m

Funktionen/Einstellungen

	ICON	ICON X
Frequenzen	Simultane Multifrequenz (40 dBµA/m bei 10 m) – automatische und manuelle Frequenzverschiebung	
	2 Einzelfrequenzen (4 und 14 kHz)	3 Einzelfrequenzen (4, 14 und 28 kHz)
Empfindlichkeit	25 Stufen	
Audio- Typen	PWM und SQUARE mit Stereo-Audio-Morphing	
	3 Einstellungen mit Standard-Audiokurve	6 Einstellungen (u.a. mit erweiterter Audiokurve)
Lautstärke	10 Stufen für jeden Ausgang	
Reaktivität	5 Stufen (1/2/3/4/5)	7 Stufen (0/1/2/3/4/5/6)
Eisenlautstärke	11 Stufen	
Mehrtöne	Pitch, 2, 3, 5 Töne, Vollton	
Bodenabgleich	Grab-, Tracking-, Standard- und Pro-Modus	
Multi-Notch	Ja - 28 Segmente	
Non-motion Modus - Pinpoint	Ja - Audio und visuell	
Diskriminierung	Audio und visuell - Abweisung von Kronkorken und automatischer Bodenfilter - All-Metall Modus	
	Auflösung : 1 Punkt (Eisenbereich)	Auflösung : 0,5 Punkt (Eisenbereich)
Programme	3 werkseitige + 3 benutzerdefinierte	6 werkseitige + 6 benutzerdefinierte
Audioausgänge	Funkkopfhörer + automatische Ausgabewahl (Lautsprecher, Kabelkopfhörer, BH-02)	
Verbindung	MI-6 Pinpointer und Go Terrain App	

Allgemeine Merkmale

Bildschirm	Bei Sonnenlicht gut ablesbares LCD-Display mit einstellbarer, energiesparender Hintergrundbeleuchtung
Software-Updates	Ja, über USB/Internetverbindung
Optionale Funkkopfhörer	Kompatibel mit den Kopfhörern des DEUS-2-Ökosystems (WSA ST - WSA ^{ac} ST - etc...)
Optionale Spulen	Kompatibel mit den FMF-Spulen des DEUS-2-Ökosystems, wasserdicht bis 20 m: D22FMF (22.5 cm) - DELLFMFHP (24 x 13 cm, HF2) - D28FMF (28 cm) - D3428FMF (34 x 28 cm)
Gestänge	Vollständig teleskopierbar, S-förmig - 58 cm zusammengeklappt - 130 cm ausgezogen
Akkus	Fernbedienung und Funkkopfhörer: 365 mAh - Spule : 700 mAh.
Akkulaufzeit der Fernbedienung und der Funkkopfhörer	~11h abhängig vom Audioausgang
Akkulaufzeit der Spule	~11h
Ladezeit	~4h
Gesamtgewicht des Detektors inkl. Akkus	~830g für ICON X (~710g ohne Fernbedienung)
Gewicht des Gestänges	~285g (S-Teleskop Lite) - ~260g (S-Teleskop Lite Carbon)
Gewicht der Fernbedienung mit Akku	~110g
Gewicht des Kopfhörers mit Akku	WSA ST : ~72g - WSA ^{ac} ST : ~250g
Gewicht der Spule	ICON28 : ~370g (inklusive Spulenabdeckung)
Betriebs- und Ladetemperatur	0 to +40°C (32 to 104°F)
Empfohlene Lagertemperatur	25°C (77°F)
Wasserdichtigkeit	IP68 - 5 m / 16 ft (BH-02 Knochenleitungs-Kopfhörer und Antenne erforderlich)
Garantie	5 Jahre Garantie auf Teile und Arbeitsleistung + optionale Garantieverlängerung um 5 Jahre. Akkus und Zubehör: 2 Jahre
Patente	US 7940049 B2 - EP 1990658 B1 - US 12,248,113 B2 - EP 4377722 - Patent angemeldet

ZUBEHÖR UND OPTIONEN



ICON-RC



ICONX-RC



D28FMFIC



DELLFMFHP
(HF2 FMF)



D22FMF
(FMF22)



D28FMF
(FMF28)



D34FMF
(FMF3428)



WSAST



WSAXLST



WS6ST



BH-02



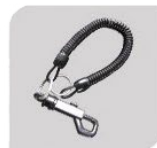
FX-03



MI-6
(XPMI61)



MI-4
(XPMI61)



SICHERUNGSBAND



ICON SCHUTZHÜLLE



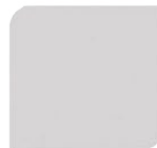
UNTERWASSER-
ANTENNE



KLINKENADAPTER-
CLIP ST



ICON / KLINKEN-
ADAPTER



S-TELESKOPGESTÄNGE AUS CARBON (LITE)
D044LITE-BC



S-TELESKOPGESTÄNGE (LITE)
D044LITE-B



S-TELESKOP-TAUCHGESTÄNGE
D044DIVE



XP KOFFER



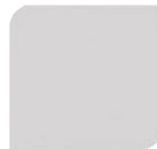
XP RUCKSACK
280



XP RUCKSACK
240



XP FUNDTASCHE



GOLDWASCHPFANNE
STARTER



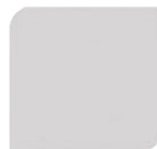
GOLDWASCHPFANNE
PREMIUM



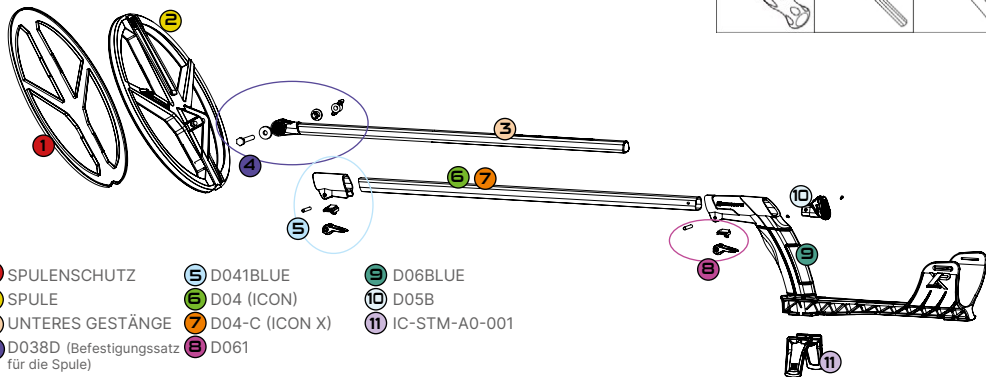
KONISCHE GOLD-
WASCHPFANNE
(BATEA)



GOLDWASCHRINNE
VS1

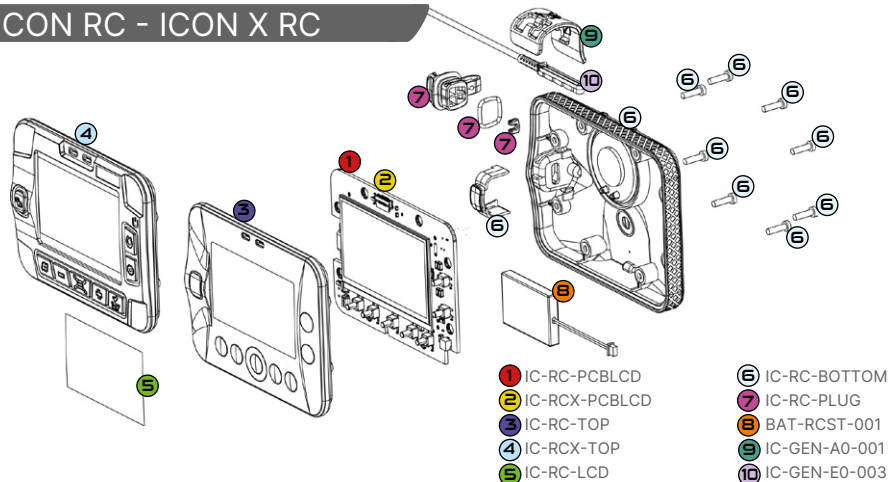


TELESKOPGESTÄNGE



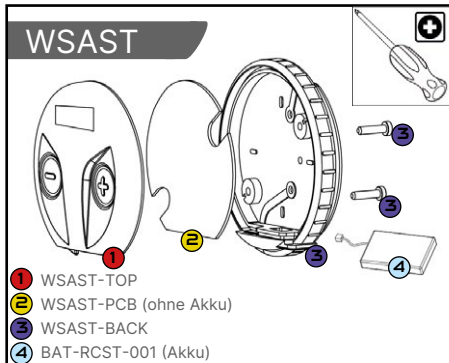
- 1 SPULENSCHUTZ
- 2 SPULE
- 3 UNTERES GESTÄNGE
- 4 D038D (Befestigungssatz für die Spule)
- 5 D041BLUE
- 6 D04 (ICON)
- 7 D04-C (ICON X)
- 8 D061
- 9 D06BLUE
- 10 D05B
- 11 IC-STM-A0-001

ICON RC - ICON X RC



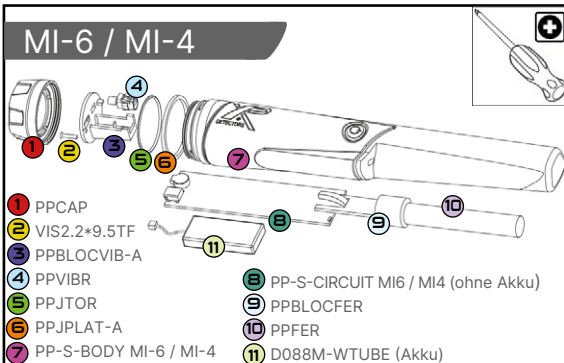
- 1 IC-RC-PCBLCD
- 2 IC-RCX-PCBLCD
- 3 IC-RC-TOP
- 4 IC-RCX-TOP
- 5 IC-RC-LCD
- 6 IC-RC-BOTTOM
- 7 IC-RC-PLUG
- 8 BAT-RCST-001
- 9 IC-GEN-A0-001
- 10 IC-GEN-E0-003

WSAST



- 1 WSAST-TOP
- 2 WSAST-PCB (ohne Akku)
- 3 WSAST-BACK
- 4 BAT-RCST-001 (Akku)

MI-6 / MI-4



- 1 PPCAP
- 2 VIS2.2*9.5TF
- 3 PPBLOCVIB-A
- 4 PPVIBR
- 5 PPJTOR
- 6 PPJPLAT-A
- 7 PP-S-BODY MI-6 / MI-4
- 8 PP-S-CIRCUIT MI6 / M14 (ohne Akku)
- 9 PPBLOCFER
- 10 PPFER
- 11 D088M-WTUBE (Akku)

TECHNISCHE DATEN DER WERKS- UND BENUTZERPROGRAMME

FELD / SCHROTTACKER / WALD / PARK / STRAND / STRAND & TAUCHEN

ICON		✓	👤					✓	👤			✓	👤
ICON X		✓	👤	✓	👤	✓	👤	✓	👤	✓	👤	✓	👤
MENÜ													
Empfindlichkeit	0 bis 25	24		24		24		24		24		24	
2 Töne		-		-		✓		-		-		-	
3 Töne		✓		✓		-		✓		-		-	
5 Töne		-		-		-		-		-		-	
Pitch		-		-		-		-		✓		✓	
Vollton		-		-		-		-		-		-	
Diskriminierung	-6 bis 99	8		7		7		8		7		7	
Notch	AUS oder 0 bis 99	AUS		25		AUS		10-35		10		10	
Eisenlautstärke	0 bis 10	8		8		8		8		8		8	
Frequenz	FMF / Mono	FMF		FMF		FMF		FMF		FMF		FMF	
Audiotyp	1 bis 6	3		1		3		1		5		2	
Boden	Std / Exp	Std		Std		Std		Std		Std		Std	
Auto. Bodenabgleich	EIN/ AUS	AUS		AUS		AUS		AUS		AUS		AUS	
Reaktivität	0 bis 6	2		3		2		3		1		2	

Sondeln ist eine Tätigkeit, die – wie die meisten Freizeitaktivitäten – einige allgemeine Richtlinien erfordert. Diese Empfehlungen ermöglichen es jedem, sein Hobby in vollen Zügen zu genießen und dabei Gesetze, Orte, die Umwelt und andere Menschen zu respektieren. Halten Sie sich an die Gesetze!

- Informieren Sie sich über die geltenden Gesetze zur Suche mit dem Metalldetektor in Ihrem Land.
- Holen Sie vor der Suche die Erlaubnis des Grundstückseigentümers oder -verwalters ein.
- Nehmen Sie Rücksicht auf die Natur, in der Sie suchen, und auf die Orte, die Sie dabei durchqueren.
- Füllen Sie Ihre Löcher sorgfältig wieder auf, damit die Fundstellen in dem Zustand bleiben, in dem Sie sie vorgefunden haben.
- Nehmen Sie alle Abfälle, die Sie ausgegraben haben, mit und entsorgen Sie diese ordnungsgemäß.
- Vermeiden Sie es, in Kriegsgebieten zu suchen, in denen kürzlich Kämpfe stattgefunden haben. Seien Sie äußerst vorsichtig bei verdächtigen Gegenständen, die wie Munition, Granaten, Minen, Geschosse oder Bomben usw. aussehen könnten.
- Melden Sie alle verdächtigen Gegenstände, die Sie entdeckt haben, den zuständigen Behörden.

Denken Sie daran, dass Sie ein Botschafter der Metalldetektion sind; es ist wichtig, dass Sie uns in angemessener Weise vertreten.

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG EU - FCC - IC - UKCA

Diese Erklärung wird unter der Verantwortung des Herstellers abgegeben:

SARL XPLOREUR - 8 rue du Développement – F-31320 CASTANET-TOLOSAN

Wir, XPLOREUR, bestätigen hiermit, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen der europäischen Richtlinien RED 2014/53/EU, SECURITY 2014/35/EU und EMC 2014/30/EU entspricht, die auf die Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten hinsichtlich der Nutzung des Funkfrequenzspektrums, der elektromagnetischen Verträglichkeit und der elektrischen Sicherheit abzielen. Die Konformität des Geräts wurde gemäß den grundlegenden Anforderungen dieser Richtlinie und den harmonisierten Normen bewertet:

- EMF: EN 62311 :2008
- DETECTION EU: ETSI EN 303454 V1.1.1
- RADIO EU: EN 300440 v2.1.1 ; ETSI EG 203367 V1.1.1
- RADIO USA: FCC 47 CFR part 15: 2019
- RADIO CANADA: RSS-210_Issue 9: 08/2016 (Amended 2017)
- SAFETY: IEC 60950-1: 12/2005/AC1: 2006/A1: 2009/A2: 2013; IEC 62368-1: 2014
- EMC: ETSI EN 301489-1:2019 V2.2.3; ETSI EN 301489-9: 2019 V2.1.1; Draft ETSI EN 301489-17: 2019 V3.2.2

Eine Kopie des Zertifikats kann auf Anfrage angefordert werden bei:

SARL XPLOREUR - 8 rue du Développement – F-31320 CASTANET-TOLOSAN

FCC: Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

- (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen, und
- (2) dieses Gerät muss alle empfangenen Störungen akzeptieren, einschließlich solcher, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können.

HINWEIS: Der Lizenznehmer haftet nicht für Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung der Vorschriften zuständigen Stelle genehmigt wurden. Solche Modifikationen können zum Erlöschen der Berechtigung des Benutzers zum Betrieb des Geräts führen.

IC: Dieses Gerät enthält lizenzfreie Sender und/oder Empfänger, die den lizenzfreien RSS-Standards von Innovation, Science and Economic Development Canada entsprechen. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

- (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen.
- (2) Dieses Gerät muss alle Störungen akzeptieren, einschließlich solcher, die zu einem unerwünschten Betrieb des Geräts führen können.

Dieses Gerät entspricht den für lizenzfreie Funkgeräte geltenden technischen Vorschriften (CNR) von Industry Canada. Der Betrieb ist unter den folgenden beiden Bedingungen gestattet:

- (1) Das Gerät darf keine Störungen verursachen, und
- (2) der Benutzer des Geräts muss alle auftretenden Funkstörungen hinnehmen, auch wenn diese den Betrieb des Geräts beeinträchtigen können.



Sicherheit im Zusammenhang mit elektromagnetischer Strahlung

Dieses Produkt entspricht den Sicherheitsstandards für Nutzer im Hinblick auf elektromagnetische Strahlung. Die Stärke der verwendeten Funksignale ist deutlich geringer und liegt in einem viel kleineren Bereich als die von Mobiltelefonen ausgestrahlten Signale (2.000- bis 4.000-mal schwächer). Darüber hinaus fungieren die Kopfhörer bei Verwendung des kompletten Systems lediglich als passiver Funkempfänger.

Recycling von Elektro- und Elektronikaltgeräten in der Europäischen Union und anderen Ländern/Regionen gemäß den Verfahren zur getrennten Sammlung von Abfällen



Wenn dieses Symbol auf dem Produkt oder dessen Verpackung abgebildet ist, bedeutet dies, dass das Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden darf. Es muss zu einer dafür vorgesehenen Sammelstelle für Elektro- und Elektronikaltgeräte gebracht werden. Diese getrennte Sammlung und das Recycling tragen dazu bei, natürliche Ressourcen zu schonen und mögliche Risiken für die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden, die durch eine unsachgemäße Entsorgung entstehen könnten, da Elektro- und Elektronikaltgeräte gefährliche Stoffe enthalten können.

Weitere Informationen zu Entsorgungsstellen für Elektroschrott erhalten Sie in dem Geschäft, in dem Sie dieses Produkt gekauft haben.

Alternativ können Sie das Gerät an Ihren Lieferanten oder direkt an XP zurücksenden. Das Gleiche gilt für die Lithium-Batterien, die ordnungsgemäß recycelt werden müssen.

© 2026 sarl Xplorer

Dieses Dokument enthält Informationen, die durch geltende Gesetze zu Urheberrecht, Marken und Lizenzgebühren geschützt sind. Jede Vervielfältigung dieses Dokuments, der Logos oder der Marken XP und Dêus, auch auszugsweise, ist untersagt ohne die Zustimmung von:

SARL XPLORER - 8 rue du Développement – F-31320 CASTANET-TOLOSAN

SICHERHEITSHINWEISE

Der **ICON** ist ein empfindliches elektrisches Gerät, das jedoch so robust wie möglich konstruiert wurde. Dennoch ist es wichtig, ihn sorgfältig zu behandeln und bestimmte Vorsichtsmaßnahmen zu beachten, um seine Lebensdauer zu verlängern:

- Lagern Sie Ihr Gerät nicht über längere Zeit mit leeren Akkus.
- Idealerweise sollten Sie die Akkus mindestens einmal im Monat entladen und wieder aufladen und sie nach Möglichkeit mit einem Ladezustand von 40 bis 80 % lagern, um ihre Lebensdauer auf über fünf Jahre zu verlängern.
- Setzen Sie Ihren Detektor keinen extremen Temperaturen aus, insbesondere nicht in einem Auto in der prallen Sonne.
- Setzen Sie Ihren Detektor nicht unnötig der Sonne aus, wenn er nicht in Gebrauch ist.
- Das Gerät ist für den Einsatz im Freien unter normalen Bedingungen vorgesehen, jedoch nicht für eine dauerhafte oder feste Installation ausgelegt. Es sollte bei längerer Nichtbenutzung in Innenräumen gelagert werden.
- Dieses Gerät ist für den Einsatz in typischen Außenbereichen vorgesehen. Es wird jedoch empfohlen, den Betrieb des Systems bei starkem Regen oder extremen Wetterbedingungen (z. B. starken Niederschlägen, Schnee, Stürmen) zu vermeiden.
- Verwenden Sie die mit den Kopfhörern mitgelieferte Aufbewahrungstasche und transportieren Sie diese niemals ungeschützt am Boden einer Tasche.
- Verwenden Sie die mit der Fernbedienung mitgelieferte Hülle, um diese unter widrigen Bedingungen und bei der Aufbewahrung des Detektors zu schützen.
- Je nach Art der Nutzung Ihres Detektors kann es ratsam sein, dessen Teile regelmäßig zu reinigen. Zur Reinigung der nicht wasserdichten Teile kann ein feuchtes Tuch verwendet werden.
- In salzhaltiger Umgebung ist das Abspülen mit Süßwasser für die Fernbedienung, die Spule und den BH-02-Kopfhörer zwingend erforderlich. Verwenden Sie keine Lösungsmittel oder Alkohol.
- Entfernen Sie nach dem Gebrauch jeglichen Schmutz von den Verriegelungsmechanismen des Gestänges.
- Das Gerät muss mit einem SELV-LPS-Netzteil aufgeladen werden.

Hinweis: Das mit diesem Detektor gelieferte Zubehör kann variieren; ebenso können die in dieser Anleitung beschriebenen Menüs und bestimmte Funktionen geringfügig von dem gekauften Produkt abweichen.



Dieser Detektor ist nicht für die Suche nach gefährlichen Objekten wie Munition, Waffen, Minen, militärischer Ausrüstung usw. geeignet.

XP ICON – 5 JAHRE LIMITIERTE GARANTIE – REGISTRIERUNG

Zusätzlich zu der gesetzlichen Gewährleistung gemäß Artikel 1641 ff. des Code Civil (Französischen Bürgerlichen Gesetzbuchs) und Artikel L. 211-1 ff. des Frantösischen Verbrauchergesetzbuchs, das in jedem Fall für Mängel und versteckte Mängel gilt, gewährt XP für diesen Detektor eine vertragliche Gewährleistung von fünf Jahren ab dem Kaufdatum durch den Erstkäufer, sofern dieser auf der Website updater.xpmetaldetectors.com registriert ist.

Diese Garantie deckt Folgendes nicht ab:

- Schäden durch Stürze, Stöße oder versehentliche Beschädigungen
- Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch oder die Nichteinhaltung der in der Gebrauchsanweisung des Geräts festgelegten Nutzungsbedingungen verursacht wurden.
- Die Verwendung ohne Spulenabdeckung oder die Verwendung einer defekten Spulenabdeckung.
- Veränderungen an der elektronischen Schaltung durch unbefugte Personen.
- Korrosion der elektronischen Schaltungen aufgrund von Wassereintritt.
- Eine Verkürzung der Batterielebensdauer aufgrund von Alterung der Batterie.
- Bruch von Kabeln oder Drähten.

Folgende Ersatzteile sind von der 5-Jahres-Garantie ausgeschlossen:

- Spulenabdeckung, Kopfhörer-Ohrmuscheln, Schaumstoffpolster, Spulenschrauben und Befestigungsteile, Hüftgurt und Transportkoffer usw. (Diese Teile müssen bei Verschleiß ausgetauscht werden, um eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden).
- Auf Akkus und Anschlüsse gilt eine zweijährige Garantie.

Im Falle eines Defekts oder einer Fehlfunktion wenden Sie sich bitte an Ihren XP-Händler, um Rat einzuholen. Jedem Teil, das an den Händler oder den Distributor zurückgesandt werden muss, ist eine Notiz beizufügen, in der der Defekt beschrieben wird. Die Versandkosten gehen zu Lasten des Kunden. Für die Geltendmachung von Ansprüchen im Rahmen dieser Garantie ist ein Kaufnachweis erforderlich. Wurde ein defektes Gerät durch ein neues oder generalüberholtes Gerät ersetzt, gilt die Garantie ab dem ursprünglichen Kaufdatum weiter.

XP und  sind Marken der Sarl Xplorer.

Xplorer behält sich das Recht vor, die Eigenschaften oder technischen Daten seiner Detektoren ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Kontakt

Website : www.xpmetaldetectors.com
E-mail : contact@xpmetaldetectors-media.com

SARL XPLORER

8 rue du développement
F-31320 CASTANET TOLOSAN
Tel : 05.34.43.10.52
Fax : 05.34.43.10.53

GARANTIEVERLÄNGERUNG AUF 10 JAHRE

XP bietet außerdem eine Garantieverlängerung auf 10 Jahre für die Hauptkomponenten des  an (Fernbedienung, Spule und kabellose Kopfhörer).

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder besuchen Sie store.xpmetaldetectors.com.

Akkuspezifikationen für den Lufttransport

	Anzahl	Typ	Leistung	Gewicht
ICON28 Spule	1	700 mAh	2,60 Watt/Stunde	12 g
ICON / ICON X Fernbedienung	1	365 mAh	1,35 Watt/Stunde	6,9 g
WSAST / WSAXL ST	1	365 mAh	1,35 Watt/Stunde	6,9 g
MI-4 / MI-6 Pinpointer	1	630 mAh	2,30 Watt/Stunde	11 g

Nachdem Sie Ihr Gerät aufgeladen haben!

Einschalten

- 1 Schalten Sie die Fernbedienung ein, indem Sie die Taste  drücken.
- 2 Wählen Sie das für Ihren Suchort geeignete Programm aus mit .
- 3 Rufen Sie die Optionen mit  auf und stellen Sie dann die Lautstärke des Lautsprechers mit  oder  ein.



HINWEIS: Kopfhörer, die mit der Fernbedienung gekoppelt sind, schalten sich automatisch ein und aus.

Die LED blinkt, um anzuzeigen, dass die Spule aktiviert wird, und blinkt anschließend im Sekundentakt weiter.

Ausschalten

Halten Sie die Taste  auf der Fernbedienung 2 Sekunden lang gedrückt.

Die Kopfhörer schalten sich automatisch aus (andernfalls schalten Sie sie manuell aus, indem Sie  und  drücken).

Wenn Sie noch einen Schritt weiter gehen und die wichtigsten Einstellungen für die Erkennung anpassen möchten:

Drücken Sie die Taste , blättern Sie durch die Einstellungen und passen Sie diese dann mit  oder  an.

Drücken Sie die Taste  um zum Startbildschirm zurückzukehren.

